



## BEDIENUNGSANLEITUNG

für die Schneideplotter

Secabo C30III, C60III und C120III

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Secabo Schneideplotters!

Damit Sie mit Ihrem Gerät reibungslos in die Produktion starten können, lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Jegliche Form der Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung bedarf der schriftlichen Genehmigung der Secabo GmbH. Änderungen und Irrtümer der technischen Daten und der Produktmerkmale vorbehalten.

Die Secabo GmbH übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden, die durch die Benutzung dieses Produktes entstehen.

Version 2.2 (06.05.2010)



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorsichtsmaßnahmen</b> .....	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Lieferumfang</b> .....	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Aufbau des Standfußes</b> .....	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Gerätebeschreibung</b> .....	<b>5</b>
4.1	Geräteteile und ihre Funktion .....	5
4.2	Seitenansichten .....	5
4.3	Bedienfeld .....	6
<b>5</b>	<b>Inbetriebnahme von Gerät und Software</b> .....	<b>7</b>
5.1	Installation Secabo FlexiStarter .....	7
5.1.1	Installation der Version mit USB-Dongle .....	7
5.1.2	Installation Version mit Internetfreischaltung .....	7
5.2	Installation und Konfiguration mit dem Installations-Assistenten .....	8
5.3	Alternativ: Manuelle Installation des USB Treibers .....	8
5.4	Anschluss über serielle Schnittstelle .....	9
5.5	Inbetriebnahme des Gerätes .....	10
5.6	Einsetzen und Einstellen des Messers .....	10
5.7	Einsetzen des Messerhalters .....	11
5.8	Einlegen der Folie .....	11
5.9	Schneidetest .....	12
5.10	Der erste Plotauftrag .....	13
<b>6</b>	<b>Einstellungen und Betrieb</b> .....	<b>14</b>
6.1	Online/Offline .....	14
6.2	Bewegen des Messerkopfes .....	14
6.3	Einstellen des Nullpunktes .....	15
6.4	Geschwindigkeit und Anpressdruck verändern.....	15
6.5	Wiederholungsfunktion .....	15
6.6	Sonstige Einstellungen .....	16
6.7	Endabschalter .....	16
<b>7</b>	<b>LAPOS</b> .....	<b>17</b>
7.1	Einmalige Kalibrierung von LAPOS .....	17
7.2	Verwendung von LAPOS .....	23
<b>8</b>	<b>Schleppmesser</b> .....	<b>24</b>
<b>9</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>25</b>
<b>10</b>	<b>Problembehandlung</b> .....	<b>26</b>



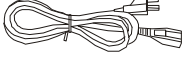



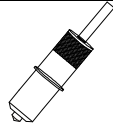

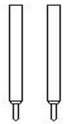
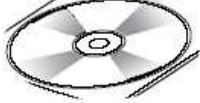
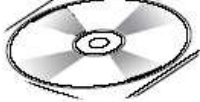
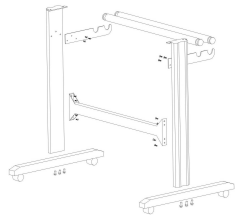
## 1 Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie diese Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen bitte sorgfältig, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen!

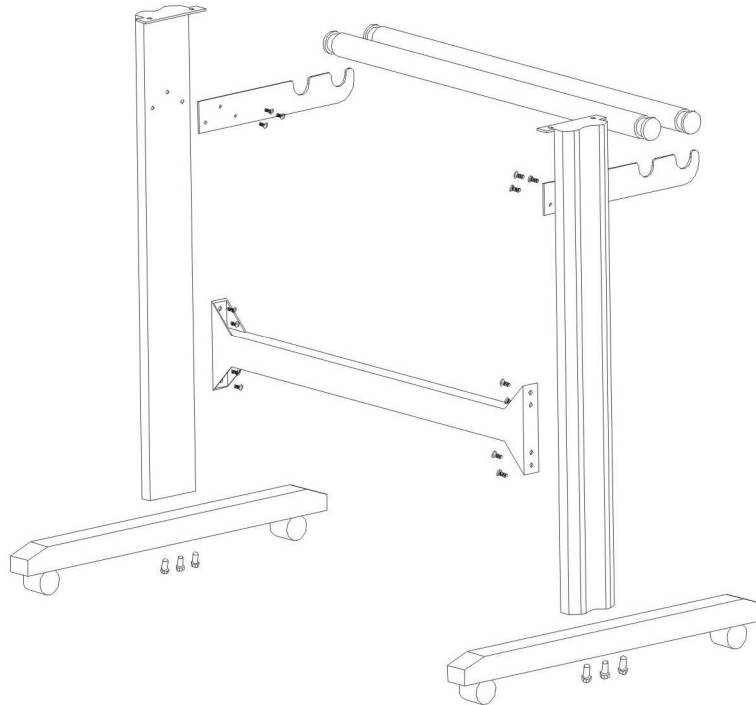
- Bitte legen Sie keine magnetischen Gegenstände in die Nähe des Schneidekopfs, da sonst ein gleichmäßiger Anpressdruck nicht gewährleistet ist.
- Entfernen Sie nicht das Verbindungskabel zum Computer, während ein Plotauftrag läuft.
- Entlasten Sie die Anpressrollen, wenn sie nicht benutzt werden, indem Sie die Anpresshebel hochklappen.
- Fassen Sie nicht mit den Händen in das Gerät, wenn es an die Stromversorgung angeschlossen ist.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse und bringen Sie selbst keine Änderungen am Gerät an.
- Achten Sie darauf, dass weder Flüssigkeiten noch Metallgegenstände ins Innere des Schneideplotters gelangen.
- Stellen Sie sicher, dass die verwendete Steckdose geerdet ist und von einem FI-Schalter abgesichert wird.
- Beachten Sie, dass die angeschlossene Spannung (220V) nicht mehr als  $\pm 10\%$  schwanken darf. Ansonsten muss ein Spannungsstabilisator verwendet werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen.
- Fassen Sie während des Schneidevorganges niemals in die Nähe des Messerhalters!
- Brechen Sie anstehende Druckaufträge ab, ehe Sie Veränderungen an der Einstellung des Messerhalters vornehmen!
- Betreiben Sie den Schneideplotter immer außerhalb der Reichweite von Kindern und lassen Sie das eingeschaltete Gerät und einzelne Teile davon nie unbeaufsichtigt.
- Fassen Sie die Schleppmesser nicht an der Spitze an, um Verletzungen zu vermeiden.
- Platzieren Sie das Gerät auf einer stabilen Unterlage um das Herunterfallen zu vermeiden.
- Betreiben Sie das Gerät nicht während Gewittern, bei Blitzschlag kann das Gerät zerstört oder beschädigt werden.

## 2 Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie gleich zu Beginn, ob die folgenden Dinge vollständig geliefert wurden:

Artikel	Menge	
Stromkabel	1	
Serielles Anschlusskabel	1	
USB Anschlusskabel	1	
Messerhalter	1	
Stifthalter	1	
45° Schleppmesser	3	
Stiftminen	2	
Secabo Installer CD	1	
Secabo FlexiStarter CD	1	
Standfuß (nicht bei C30III)	1	

### 3 Aufbau des Standfußes



Der Standfuß für Ihren Secabo Schneideplotter lässt sich einfach aus den mitgelieferten Teilen analog zu obiger Explosionszeichnung zusammenbauen.

## 4 Gerätebeschreibung

### 4.1 Geräteteile und ihre Funktion



### 4.2 Seitenansichten

USB-Port, serieller Port



Stromversorgung, Schalter



### 4.3 Bedienfeld



- a) Online-/Offline-Taste
- b) Test-Taste (Messertest)
- c) LCD-Display
- d) Pfeiltasten zur Steuerung des Schneidekopfes und zum Einzug der Folie
- e) Nullpunkt-Taste
- f) Repeat-Taste zum Wiederholen eines Auftrags
- g) Pause-Taste (um Plot zu unterbrechen)
- h) Menütaste zum Tätigen von Geräteeinstellungen



## 5 Inbetriebnahme von Gerät und Software

**Achtung! Bitte beachten Sie, dass zur reibungslosen Installation und vollständigen Konfiguration zunächst FlexiStarter zu installieren ist.**

### 5.1 Installation Secabo FlexiStarter

Ihr Secabo Schneideplotter wird mit der Schneidesoftware FlexiStarter in der Version 8.5 mit USB-Dongle oder Internetfreischaltung ausgeliefert. Zur Ansteuerung des Schneideplotters über ihren PC installieren Sie die Software wie im Folgenden beschrieben:

#### 5.1.1 Installation der Version mit USB-Dongle

- Legen Sie die mitgelieferte CD FlexiStarter ein.
- Wählen Sie im Setup Sprache Deutsch aus und klicken Sie auf „OK“.
- Lesen Sie die Software-Lizenzvereinbarungen aufmerksam und akzeptieren Sie diese.
- Folgen Sie den Anweisungen des Installations-Assistenten.
- Stellen Sie sicher, dass im Fenster Features wählen das Häkchen vor „sentinel system driver“ gesetzt ist.
- Sie werden aufgefordert Ihr 32-stelliges Passwort einzugeben, dieses finden Sie auf der Rückseite der FlexiStarter CD-Hülle, wählen Sie ein weiteres Mal Ihre Sprache aus und klicken Sie auf „done“.
- Warten Sie bis der Installationsvorgang abgeschlossen ist und klicken Sie auf „fertig stellen“.
- Stecken Sie den mitgelieferten USB-Dongle (Kopierschutzstecker) in einen freien USB-Port Ihres PCs (die Installation erfolgt automatisch).

#### 5.1.2 Installation Version mit Internetfreischaltung

**Achtung! Bitte beachten Sie, dass zum Betrieb dieser Version am PC eine Internetverbindung bestehen muss.**

- Legen Sie die mitgelieferte CD FlexiStarter ein.
- Wählen Sie im Setup Sprache Deutsch aus und klicken Sie auf OK.
- Lesen Sie die Software-Lizenzvereinbarungen aufmerksam und akzeptieren Sie diese.
- Folgen Sie den Anweisungen des Installations-Assistenten.





- Sie werden aufgefordert Ihr 32-stelliges Passwort einzugeben, dieses finden Sie auf der Rückseite der FlexiStarter CD-Hülle, wählen Sie ein weiteres Mal Ihre Sprache aus und klicken Sie auf „done“.
- Warten Sie bis der Installationsvorgang abgeschlossen ist und klicken Sie auf „Fertig stellen“.
- Beim ersten Start der Software werden Sie aufgefordert, eine Registrierung durchzuführen. Danach steht FlexiStarter in vollem Umfang zur Verfügung.

**Achtung!** Um eine bereits aktivierte FlexiStarter-Version auf einem anderen PC verwenden zu können, muss die Lizenz von dem PC aus, auf dem die aktivierte Installation stattgefunden hat, übertragen werden. Dies erfolgt über das Menü Hilfe, Registrierung. Ohne Zugriff auf die aktivierte Installation ist eine Übertragung nicht möglich.

## 5.2 Installation und Konfiguration mit dem Installations-Assistenten

**Achtung!** Um Ihren Secabo CIII Schneideplotter automatisch konfigurieren zu können, müssen Sie FlexiStarter installieren, bevor Sie den Secabo Installations-Assistenten ausführen.

**Achtung!** Schalten Sie Ihren Plotter noch nicht ein, verbinden Sie Ihren Plotter noch nicht mit Ihrem PC.

- Legen Sie die mitgelieferte Secabo CIII CD in Ihr CD- Laufwerk ein.
- Das Setup Programm startet automatisch. Falls das Programm nicht automatisch startet, rufen Sie die auf der CD enthaltene Datei SETUP.exe auf.
- Der Secabo Installations-Assistent wird nun eingerichtet, dazu ist auf Ihrem PC Microsoft NET 2.0 erforderlich. Sollte ihr Windows Betriebssystem nicht über .NET 2.0 verfügen, wird dieses automatisch installiert. Dazu müssen Sie lediglich den Microsoft Lizenzbestimmungen zustimmen.
- Der Secabo Installations-Assistent startet automatisch. Folgen Sie genau den Anweisungen des Assistenten und in 5 einfachen Schritten ist Ihr Secabo CIII Plotter eingerichtet und betriebsbereit.

## 5.3 Alternativ: Manuelle Installation des USB Treibers

Ihr Secabo Schneideplotter verfügt über eine USB Schnittstelle, mit der die Verbindung zwischen PC und Schneideplotter realisiert wird.



Bitte beachten Sie, dass Ihr Secabo Schneideplotter nur unter Windows 2000, Windows XP und Windows Vista betrieben werden kann. Eine Verwendung unter Windows 95 / 98 / Me ist nicht möglich.

Um zu gewährleisten, dass Ihr Secabo Schneideplotter auch mit Schneide-Programmen funktioniert die Geräte nur seriell ansteuern können, ist im Gerät ein



USB-RS232 Konverter integriert. Damit wird auf dem PC eine virtuelle serielle Schnittstelle installiert, die als COM-Anschluss angesteuert werden kann.

**Achtung! Installieren Sie den USB-Gerätetreiber bevor Sie den Schneideplotter mit dem PC verbinden!**

- Legen Sie dazu die mitgelieferte Secabo CIII-CD ein.
- Das Setup-Programm startet nun automatisch.
- Falls das Programm nicht automatisch startet, rufen Sie die auf der CD enthaltene Datei Secabo CIII-USB-Driver.exe auf.
- Klicken Sie auf install.
- Es erscheint Windows-Logo-Test nicht bestanden, klicken Sie auf Installation fortsetzen. (Diese Warnung kann mehrfach erscheinen, fahren Sie wie beschrieben fort.)
- Erscheint driver install success oder The driver is successfully pre-installed in advance, können Sie den Schneideplotter und PC mit dem USB-Kabel verbinden.
- Windows startet jetzt automatisch den Hardwareassistenten.
- Wählen Sie nein, diesmal nicht und klicken auf weiter.
- Wählen Sie Software automatisch installieren und bestätigen Sie erneut mit weiter.
- Erscheint Windows-Logo-Test nicht bestanden, klicken Sie auf Installation fortsetzen. (Diese Warnung kann mehrfach erscheinen, fahren Sie wie beschrieben fort.)
- Drücken Sie auf fertig stellen.
- Drücken Sie die Tastenkombination (Windows)  +  (Pause).
- Wählen Sie den Reiter Hardware aus und klicken Sie auf GeräteManager.
- Überprüfen Sie unter dem Punkt Anschlüsse (COM und LPT) die COM-Portnummer, auf der Ihr Secabo CIII installiert wurde. (z. B. COM1)

**Achtung! Bitte notieren Sie sich die Anschlussnummer, auf der Sie den Schneideplotter installiert haben.**

- Sollte die COM-Portnummer höher als COM9 sein, müssen Sie diese auf einen niedrigeren Port (COM 1-COM9) ändern.

#### 5.4 Anschluss über serielle Schnittstelle

Zum Anschluss des Secabo Schneideplotters an der hardwareseitigen seriellen Schnittstelle ihres PCs ist keine gesonderte Installation erforderlich, der

Schneideplotter muss lediglich über das mitgelieferte Kabel mit der Schnittstelle verbunden werden.

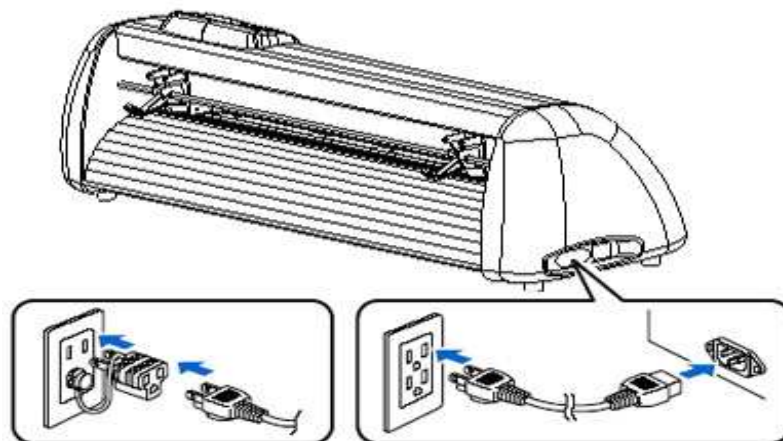
Benutzen Sie folgende Schnittstellenparameter:

- Baudrate: 38400
- Datenbits: 8
- Stop-Bits: 1
- Flusststeuerung: Xon/Xoff

### 5.5 Inbetriebnahme des Gerätes

Stellen Sie sicher, dass vor und hinter dem Gerät genügend Platz für den Folientransport vorhanden ist. Der Schneideplotter darf nur in einer sauberen und trockenen Umgebung betrieben werden.

- Schließen Sie den Schneideplotter mit dem mitgelieferten Kaltgerätekabel an einer 230V Steckdose an.



- Schalten Sie den Schneideplotter nun ein. Vorsicht - nach dem Einschalten bewegt sich der Messerkopf zunächst nach rechts.

### 5.6 Einsetzen und Einstellen des Messers

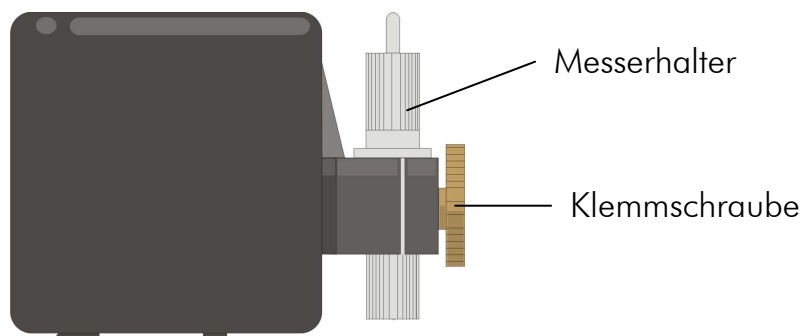
- Nehmen Sie eines der mitgelieferten Schneidmesser und stecken Sie es so in den Messerhalter, dass die Klinge vorne heraussteht.
- Stellen Sie nun durch Drehen an der Schraube am oberen Ende des Messerhalters die Schneidetiefe ein.
- Die Tiefe ist vorerst richtig eingestellt, wenn Sie mit der Fingerspitze vorsichtig über das Messer streichen und nur ein leichtes Kratzen spüren. Da die Tiefeneinstellung des Messers materialabhängig ist, müssen Sie diese später eventuell anpassen.

- Fixieren Sie die Messereinstellung durch Festdrehen der goldenen Kontermutter.
- Durch Drücken auf den Stift an der hinteren Seite des Messerhalters können Sie das eingesetzte Messer jederzeit wieder entfernen und austauschen. Achtung - Verletzungsgefahr!

Da verschiedene Materialstärken unterschiedliche Messereinstellungen oder sogar spezielle Messer voraussetzen, müssen Sie die oben angegebene Einstellung gegebenenfalls wiederholen.

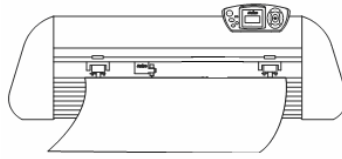
### 5.7 Einsetzen des Messerhalters

- Drehen Sie als erstes die Klemmschraube für den Messerhalter am Schneidekopf weit genug auf.
- Drücken Sie dann den Messerhalter von oben bis an den Anschlag in das Loch auf der rechten Seite und ziehen Sie die Klemmschraube fest.

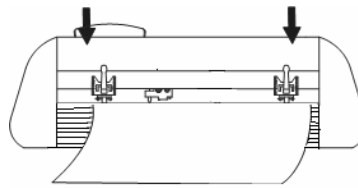


### 5.8 Einlegen der Folie

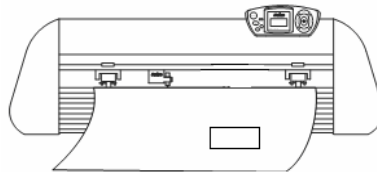
- Legen Sie das zu verarbeitende Material immer von hinten in das Gerät ein.
- Ziehen Sie die Folie bis zur Schneideleiste vor, um den Nullpunkt korrekt zu setzen. Einzelheiten zum Setzen des Nullpunkts finden Sie unter Punkt 6.3 in dieser Anleitung.
- Falls Sie keinen Folienbogen sondern eine Rolle einlegen, kann die Folie davon mit Hilfe der mitgelieferten Rollenhalterung sauber abgerollt werden.
- Achten Sie beim Einlegen darauf, dass die Folie gerade eingelegt ist, um ein Verziehen beim Transport der Folie zu vermeiden. Bereits eine um wenige Millimeter schräg eingelegte Folie kann bei längeren Plotaufträgen zu einem starken Verlaufen der Folie führen.



- Sie können die Folie an einer beliebigen Stelle in das Gerät einlegen, sofern die Anpressrollen im Bereich der gelben Pfeile an der Quertraverse liegen.
- Fixieren Sie die beiden Anpressrollen durch Umklappen der Spannhebel an den Außenkanten der Folie (ca. 2cm eingerückt), damit die Folie gerade transportiert wird und ein maximaler Schneidebereich gewährleistet ist.





## 5.9 Schneidetest



- Betätigen Sie zum Durchführen des Schneidetests im Offline-Modus die Test-Taste, der Schneideplotter schneidet dann ein Rechteck in die eingelegte Folie und am aktuell gespeicherten Nullpunkt.
- Mit diesem Schneidetest können Sie die Messerhaltereinstellung sowie den Anpressdruck überprüfen. Das eingelegte Material sollte durch den Schneidetest sauber und gerade geschnitten worden sein; das Trägermaterial darf nicht beschädigt werden.
- Falls das Trägermaterial durchgeschnitten wurde, liegt entweder eine zu hohe Einstellung des Anpressdrucks vor oder die Einstellung des Messers bzw. Messerhalters ist fehlerhaft. Verändern Sie diese Einstellung(en) und führen Sie den Schneidetest erneut durch.
- Verändern Sie diese Einstellungen auch, falls die Folie zu ungenau oder ungenügend tief geschnitten wurde.

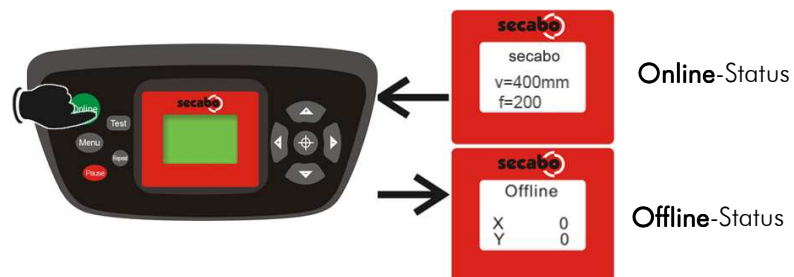
## 5.10 Der erste Plotauftrag

- Starten Sie die Schneidesoftware FlexiStarter.
- Wählen Sie im Menü Bearbeiten den Punkt Voreinstellungen aus.
- Klicken Sie auf den Reiter Werkzeuge und scrollen Sie in der Liste zum Punkt Plotten/Schneiden.
- Markieren Sie in der Liste den Punkt Plotten/Schneiden. Entfernen Sie das Häkchen Verbinde zum lokalen Production Manager über TCP/IP. Klicken Sie auf den OK Button.
- Erstellen Sie einen Schriftzug oder eine Grafik und klicken Sie auf Datei Plotten/Schneiden oder das Symbol .
- Es erscheint das Fenster ProductionManager auswählen, markieren Sie hier Auf diesem Computer (lokal) und bestätigen Sie mit OK.
- Warten Sie bis sich der ProductionManager öffnet.
- Wählen Sie Secabo und Ihr Modell C30III, C60III oder C120III aus.
- Bei dem Auswahlfenster „Wie ist Ihr Secabo mit ihrem Computer verbunden?“ wählen Sie den COM-Port aus, den Sie sich notiert haben. (siehe USB Treiber Installation)
- Ist der COM-Port nicht auswählbar müssen Sie Ihren PC zunächst neu starten.
- Das Fenster Plotten/Schneiden öffnet sich, klicken Sie auf Eigenschaften.
- Das Fenster Job/Standardeinstellung öffnet sich.
- Wählen Sie hier den 3. Reiter .
- Aktivieren Sie Messerversatz und tragen Sie einen Wert zwischen 0,020 und 0,033 ein. Der exakte Wert ist bei jedem Messer unterschiedlich.
- Aktivieren Sie den Überschneidung mit einem Wert von 0,0254cm unter Datei/Plotten und Schneiden/Erweitert.
- Bestätigen Sie mit OK und drücken Sie im Fenster Plotten/Schneiden auf senden. Der Schneidevorgang startet!

## 6 Einstellungen und Betrieb

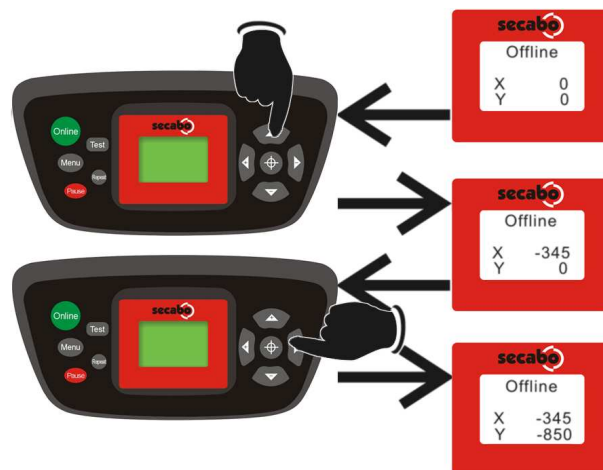
### 6.1 Online/Offline

Nach dem Einschalten des Gerätes wird ein Reset durchgeführt und das Gerät schaltet in den Online-Modus. Durch Drücken der Online-Taste am Bedienfeld kann zwischen Online- und Offline-Modus umgeschaltet werden. Während des Schneidevorgangs muss sich der Schneideplotter generell im Online-Modus befinden, zum Ändern der Konfigurationseinstellungen muss das Gerät Offline sein.



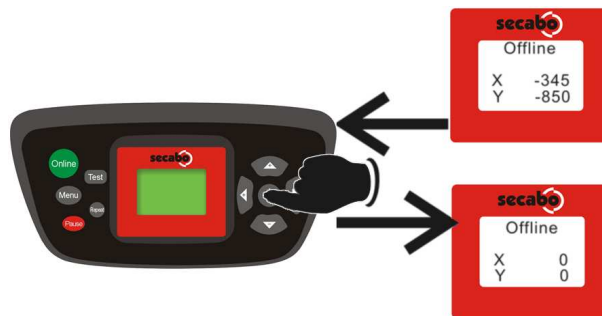
### 6.2 Bewegen des Messerkopfes

Im Offline-Modus kann der Messerkopf durch Drücken der Pfeiltasten nach rechts und links bewegt werden, sowie die Folie vorwärts und rückwärts. Im Display sind die entsprechenden X und Y Koordinaten zu sehen.



### 6.3 Einstellen des Nullpunktes

Um den korrekten Ausgangspunkt zum Plotten zu setzen, bewegen Sie den Messerkopf und die Folie so, dass sich das Messer in der vorderen rechten Ecke der Folie befindet. Bestätigen Sie nun diesen Nullpunkt durch drücken des Fadenkreuzes in der Mitte des Bedienfelds.



### 6.4 Geschwindigkeit und Anpressdruck verändern

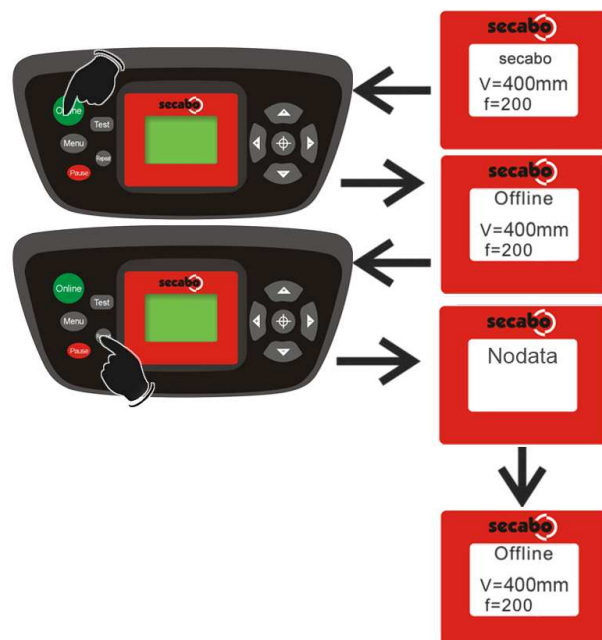
Im Online-Modus können Sie durch Drücken der entsprechenden Tasten die folgenden Veränderungen vornehmen:

- ▲ Geschwindigkeit erhöhen
- ▼ Geschwindigkeit reduzieren
- ⬅ Anpressdruck erhöhen
- ➡ Anpressdruck reduzieren

Die Schneidegeschwindigkeit und der Anpressdruck können nicht während des Plotjobs verändert werden.

### 6.5 Wiederholungsfunktion

Nach Abschluss eines Auftrages kann dieser wiederholt werden, ohne dass erneut Daten vom Rechner gesendet werden müssen. Hierzu muss der Schneideplotter im Offline-Modus sein und die Repeat-Taste gedrückt werden.





## 6.6 Sonstige Einstellungen

Im Offline-Modus kann über mehrfaches Drücken der Menu-Taste durch weitere Konfigurationsmenüs geblättert werden.

Im Einstellungsmenü (Setting) kann die Leerlaufgeschwindigkeit des Messerkopfs (Ur), sowie die Baud Rate (Br) eingestellt werden. Die eingestellte Baud Rate muss identisch mit der am Computer eingestellten Baud Rate sein.

Im Skalierungsmenü (Set Per) kann der Schneideplotter korrekt kalibriert werden. Durch Verschleiß der mechanischen Teile ist es möglich, dass hier eine Korrektur erforderlich ist. Durch Änderung der Xp und Yp Werte kann die X und Y Skalierung der Daten geändert werden. Wird beispielsweise ein Objekt, welches am Computer mit 100cm Länge angelegt wird vom Schneideplotter nur mit 98cm Länge geschnitten, muss der entsprechende Skalierungswert am Schneideplotter korrigiert werden.



Ansonsten sind diese Werte nicht zu verändern.

## 6.7 Endabschalter

Wurde versehentlich ein Plotauftrag an den Schneideplotter gesendet der größer ist als die maximale Schneidebreite des Gerätes, wird der Messerkopf auf der rechten und linken Seite automatisch durch einen Sensor gestoppt. Der Schneideplotter wird in diesem Fall zurückgesetzt und der Auftrag muss erneut an den Schneideplotter gesendet werden.

## 7 LAPOS

LAPOS ist ein System zur Positionierung von bedruckten Medien in Ihrem CIII Schneideplotter, um die gedruckten Elemente konturgenau, versatz- und verzugsfrei ausschneiden zu können.

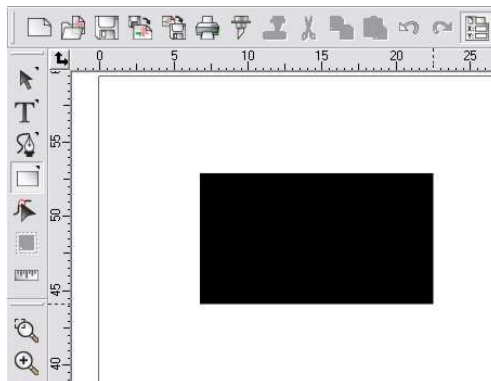
Die Einrichtung sowie die Verwendung von LAPOS wird in den folgenden Schritten erklärt.

### 7.1 Einmalige Kalibrierung von LAPOS

Bevor Sie erste Konturschnitte durchführen können, muss LAPOS einmalig in Verbindung mit FlexiStarter kalibriert werden. Dieser Vorgang ist nur dann zu Wiederholen, wenn Sie Ihr FlexiStarter auf einem neuen PC verwenden möchten.

Zur Kalibrierung von LAPOS gehen Sie folgendermaßen vor:

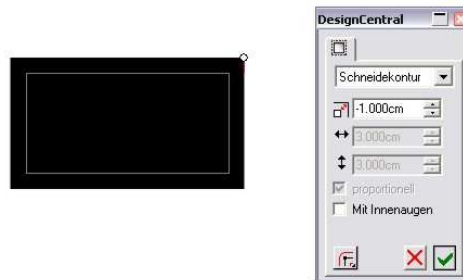
- Öffnen Sie FlexiStarter mit einem leeren Dokument.
- Erstellen Sie ein Rechteck von beliebiger Größe, es sollte jedoch nicht breiter als 15cm sein.



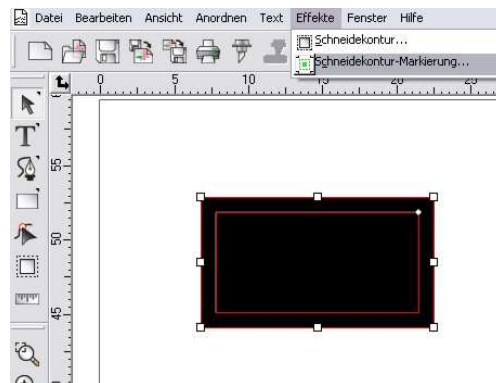
- Wählen Sie bei markiertem Rechteck den Menüpunkt „Effekte“ – „Schneidekontur“ aus.



- Im nun erscheinenden Menü „DesignCentral“ können Sie die Position der Schneidekontur wählen. In der Regel werden Sie hier einen negativen Wert wie z. B. „-1 mm“ eintragen, damit die geschnittenen später Elemente keinen weißen Rand erhalten. Zur Kalibrierung verwenden Sie jedoch am besten den Wert „0mm“. Bestätigen Sie die Eingabe durch Klick auf das grüne Häkchen unten rechts im Menü.

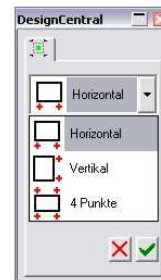


- Wählen Sie nun das Menü „Effekte“ – „Schneidekontur-Markierung“ aus.

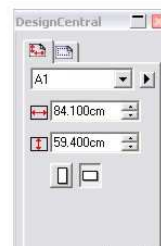


- Sie können nun wählen, ob zwei Schneidemarken horizontal oder vertikal bzw. vier Schneidemarken gesetzt werden soll. Bei kleinen Drucken reichen zwei Marken, da diese schneller eingelesen werden können. Bei großen Druckbögen sollten Sie vier Marken verwenden, um eine höhere Präzision zu erreichen. Bestätigen Sie die Eingabe durch Klick auf das grüne Häkchen unten rechts im Menü.

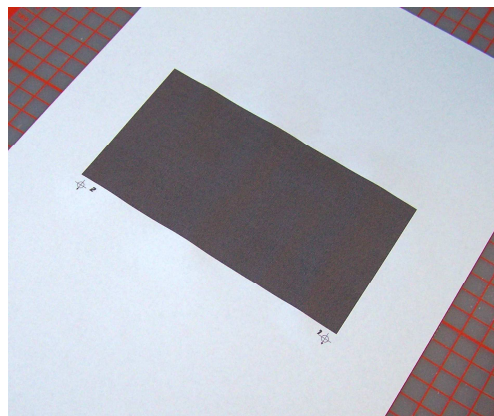
**Achtung! Das Objekt darf nach dem Setzen der Schneidemarken nicht mehr skaliert werden!**

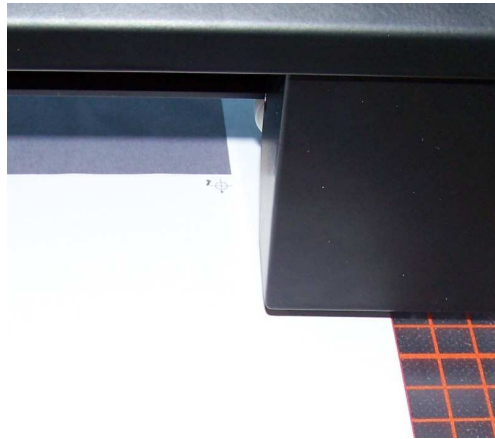


- Klicken Sie nun auf das Druckersymbol oben in der Menüleiste, um das Objekt mit den Schneidemarken auf einem Drucker Ihrer Wahl auszudrucken. Bitte achten Sie auch hier darauf, dass der Druck vom Druckertreiber nicht skaliert wird.

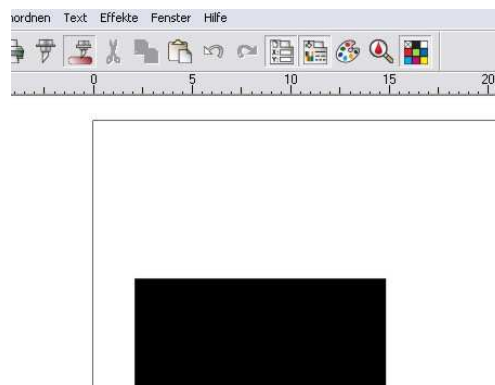


- Legen Sie den Ausdruck nun in den Schneideplotter ein (bei Papier am besten auf einer Plotunterlage), so dass die Schneidemarken links oberhalb des Messerkopfes liegen.

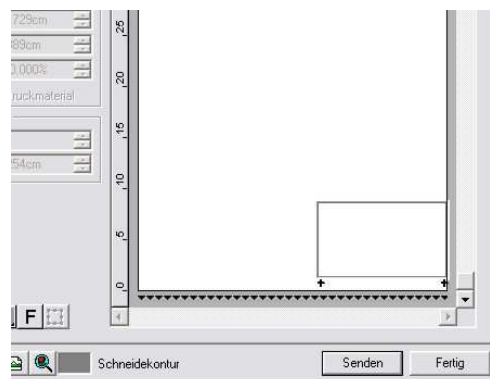




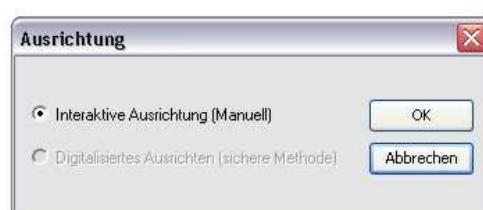
- Wählen Sie nun die Konturschnitt-Funktion aus der oberen Menüleiste aus.



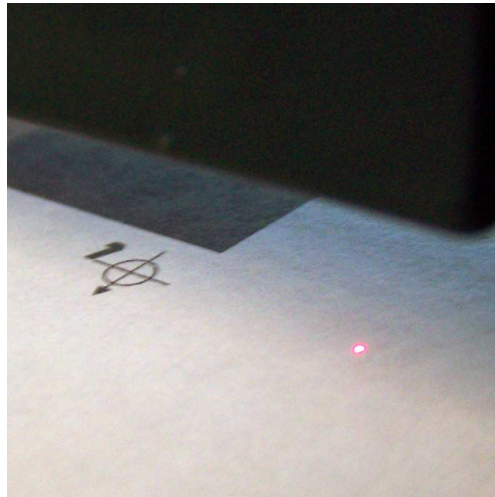
- Im folgenden Fenster klicken Sie auf „Senden“.



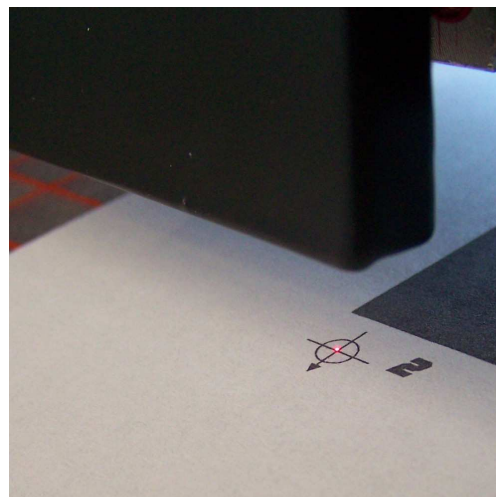
- Bestätigen Sie das nun erscheinende Fenster mit „OK“.



- An Ihrem Secabo Schneideplotter wird nun eine Laserdiode aktiviert. Diese steuern Sie nun mit Hilfe der Pfeiltasten auf dem Bildschirm in das Zentrum der rechten Schneidemarke (Nr. „1“). Bitte beachten Sie, dass sie innerhalb von wenigen Sekunden eine der Pfeiltasten betätigen müssen, damit der Schneideplotter den LAPOS Modus nicht automatisch wieder verlässt.



- Wenn Der Laser genau im Zentrum der Schneidemarke steht, bestätigen Sie mit „OK“ und setzen den Vorgang mit der zweiten Schneidemarke fort.

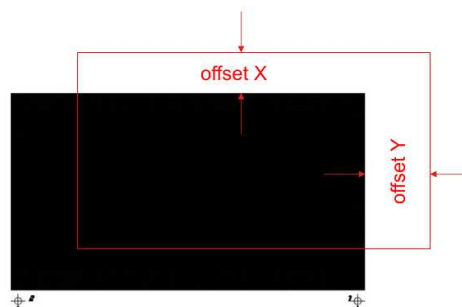




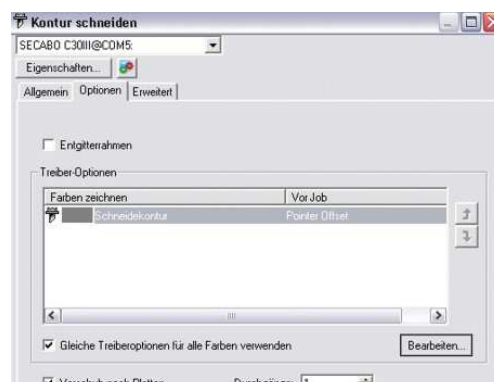
- Sobald Sie im nachfolgenden Fenster auf „OK“ geklickt haben, beginnt der Schneideplotter die Kontur (mit deutlichem Versatz) zu plotten. Es empfiehlt sich, zur Kalibrierung den Plotstift zu verwenden und erst später auf das Schneidmesser zu wechseln.



- Entnehmen Sie den Plot und vermessen Sie nun den Versatz in beiden Richtungen wie in folgender Grafik.



- Der ermittelte Versatz bzw. Offset muss nun noch im entsprechenden Menü im FlexiStarter hinterlegt werden, damit die Konturen immer korrekt geschnitten werden. Dazu klicken Sie im Menü „Kontur schneiden“ auf „Optionen“ und danach auf „Bearbeiten“.



- Tragen Sie nun in den Feldern „Offset X“ und „Offset Y“ ein. Bitte beachten Sie, dass der „Offset X“ negativ, also mit vorangestelltem „-“, eingetragen werden muss. Alle Werte sind in „mm“ einzutragen mit „.“ als Trennzeichen.



- Nun können Sie den Konturschnitt wiederholen, indem Sie alle Schritte ab „Senden“ im Menü „Kontur schneiden“ wiederholen. Passen Sie danach die Offset Werte ggf. an.

## 7.2 Verwendung von LAPOS

- Nach erfolgter Kalibrierung können Sie LAPOS einfach verwenden, indem Sie den Schritten von Kapitel 7.1 folgen, jedoch ohne das erneute Vermessen und Eintragen von Offset Werten.
- Statt dem oben verwendeten Rechteck können Sie natürlich beliebige Objekte und Grafiken in FlexiStarter importieren um sie konturgenau auszuschneiden.
- In der Regel verwenden Sie dabei nun Messerhalter mit Schleppmesser in Ihrem Schneideplotter.



## 8 Schleppmesser

Schleppmesser sind empfindliche, scharfe und gefährliche Präzisionswerkzeuge.

- Bewahren Sie die Messer immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf!
- Zur Vermeidung von Verletzungen ist Vorsicht im Umgang mit den Messern geboten.

Behandeln Sie die Schleppmesser vorsichtig und lagern Sie sie bei Nichtverwendung immer mit der dazugehörigen Schutzkappe. Sollte die Spitze eines Messers auf hartes Material wie Glas oder Stein treffen, kann es zu winzigen Brüchen der Messerspitze kommen, die das Messer unbrauchbar machen.

Beachten Sie bitte folgende Hinweise, um unnötige Abnutzungserscheinungen Ihrer Schleppmesser zu vermeiden und um stattdessen eine möglichst hohe Lebensdauer dieser Artikel zu erreichen.

- Vermeiden Sie in jedem Fall Einschnitte in das Trägermaterial der Folie. Die Abnutzungserscheinungen des Messers sind umso höher, je tiefer in das verwendete Material geschnitten wird.
- Stellen Sie die Schnitttiefe des Messers so ein, dass das Material gerade noch sauber geschnitten wird. Ein weiteres Herausstellen des Messers reduziert die Haltbarkeit des Messers und gewährleistet keinesfalls bessere Schneideergebnisse.
- Verwenden Sie für dickeres Material speziell dafür geeignete Messer (z.B. Flockmesser für Flock).
- Ausgefranzte Kanten nach dem Schneiden der Folie deuten auf ein stumpfes Schleppmesser hin. Wechseln Sie abgenutzte Messer immer sofort aus!



## 9 Technische Daten

Modell	C30III	C60III	C120III
Typ	Desktop-Gerät	Gerät inklusive Standfuß und LAPOS	Gerät inklusive Standfuß und LAPOS
Max. Medienbreite	415mm	720mm	1300mm
Max. Schneidebreite	305mm	610mm	1220mm
Anschlüsse	RS232C, USB		
Display	hintergrundbeleuchtetes, 4-zeiliges LCD-Display		
Plottersprachen	HP-GL, DMPL		
Speicher	Gerät verfügt über internen Speicher von 1MB		
Max. Geschwindigkeit	600mm/s		
Max. Medienstärke	1mm		
Anpressdruck	50g - 500g		
Mechanische Auflösung	0.025mm		
Wiederholgenauigkeit	< $\pm 0.1$ mm		
Stromversorgung	Wechselspannung 90V - 240V / 50Hz - 60Hz		
Umgebung	+5°C - +35°C / 30% - 70% Luftfeuchtigkeit		
Gewicht ohne Verpackung	9kg	12kg	18kg
Gewicht mit Verpackung	11kg	16kg	39kg
Abmessungen (B x H x T)	585mm x 265mm x 270mm	890mm x 265mm x 270mm	1465mm x 265mm x 270mm

## 10 Problembehandlung

Der Schneideplotter kann nach einem Windows Update nicht mehr angesteuert werden

### Mögliche Ursache:

- Windows aktualisiert regelmäßig auf Ihrem Computer die schon vorhandenen Gerätetreiber, dabei wird der Secabo Treiber durch eine scheinbar neuere Version ersetzt, die jedoch nicht funktioniert.
- Um diese Aktualisierung manuell rückgängig zu machen klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Arbeitsplatz und wählen Sie Eigenschaften aus.
- Sie befinden sich jetzt im Fenster Systemeigenschaften. Wählen Sie hier den Reiter Hardware und dann den Geräte Manager aus. Unter den Anschlüssen COM und LPT, wählen Sie Ihr Gerät ( ) durch Doppelklick aus.
- Sie befinden sich nun in den Eigenschaften des Anschlusses. In diesem Fenster wählen Sie den Reiter Treiber dann aktualisieren aus und legen die Treiber CD in Ihr Laufwerk ein. Wählen Sie die Quelle des zu installierenden Treibers (CD-Laufwerk) aus und führen die Aktualisierung durch. Danach starten Sie den PC neu, damit alle Einstellungen übernommen werden.

Der Schneideplotter beendet den Auftrag mit Pause im Display und reagiert nicht mehr auf Tastendruck

In diesem Fall muss der Schneideplotter neu gestartet werden, um den Fehler zu beheben.

### Mögliche Ursachen:

- Der Auftrag wurde in einem falschen Format (zu groß) gesendet.

Aufträge werden immer zu groß ausgegeben

### Mögliche Ursachen:

- Die Auflösung (Schritt in mm) wurde verstellt.
- Die Ausgabegröße beträgt über 100%.

Ein importierter Auftrag (EPS) wird mehrmals auf der gleichen Position geplottet

### Mögliche Ursache:

- Die Datei ist evtl. fehlerhaft und sollte überprüft werden.



Gerade Linien werden zackig geschnitten

**Mögliche Ursache:**

- Die Messereinstellung und der Anpressdruck sind falsch und sollten überprüft werden.

## Konformitätserklärung Statement of Conformity



Hiermit erklären wir in alleiniger Verantwortung, dass das unter „9. Technische Daten“ genannte Produkt mit den Bestimmungen der folgenden EG-Richtlinien und Normen übereinstimmt:

We herewith declare under sole responsibility that the under „9. technical data“ mentioned product meet the provisions of the following EC Directives and Harmonized Standards:

EG-Richtlinien / EC Directives:

2006/95/EG Niederspannungsrichtlinie

2006/95/EC Low Voltage Directive

98/37/EG Maschinenrichtlinie (2006/42/EG ab 29.12.2009)

98/37/EC Directive on machinery (from 2009-12-29: 2006/42/EC)

Norm / Standard:

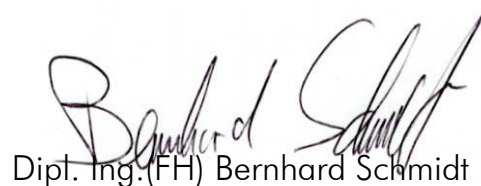
EN 60204-1:2006

Technische Dokumente bei / Technical documents at:

Secabo GmbH, Hochstatt 6-8, 85283 Wolnzach, Germany



Dipl. Ing. Fabian Franke



Dipl. Ing.(FH) Bernhard Schmidt